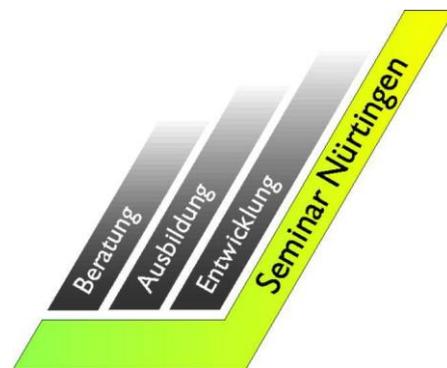


Portfolio Medienbildung

**Den eigenen Lernprozess
reflektieren
und
dokumentieren**

**Kompetenzen
und
Erkenntnisse
präsentieren**



Multimedia - Ausbildung | Medienbildung am Seminar Nürtingen

„Medienbildung“ stellt seit dem Kurs 17/18 ein Profilelement des Seminars Nürtingen dar. Im „Profilelement Medienbildung“ werden zukunftsorientierte und exemplarische Unterrichtskonzepte zur Medienbildung in der Grundschule entwickelt, erprobt und dokumentiert. Die übergreifenden und strategischen Ziele des Profilelements sind auf der Seminar-Homepage dokumentiert.

Grundlegung

Die „Medienbildung“ am Seminar orientiert sich grundlegend

- am Medienbildungsplan des Seminars Nürtingen (<http://j.mp/medien-seminar-nt>),
- am Medienbildungsplan (2. Auflage) für die Seminare BW (<http://bit.ly/2M4NZbA>),
- am Strategiepapier zur „Bildung in der digitalen Welt“ der Kultusministerkonferenz (KMK 2016, <http://bit.ly/2M1qy2y>),
- an der Leitperspektive „Medienbildung“ zum Bildungsplan GS 2016 (<http://bit.ly/2Mh2pWf>),
- an den Ausbildungsstandards der Seminare GS (<http://bit.ly/35tKtPC>),
- an den Erkenntnissen aus dem „Profilelement Medienbildung“ des Seminars Nürtingen (<https://www.seminar-nuertingen.org>)

und nimmt dabei übergreifend die folgenden vier Perspektiven in den Fokus:

- Medienbildung in der GS aus der Perspektive Schule (21st Century Skills in einer mediatisierten Welt),
- Medienbildung aus der Perspektive Schülerinnen und Schüler (Lernen in einer veränderten Lernkultur),
- Medienbildung aus der Perspektive des Bildungsplanes (Orientierung in der modernen Lebenswelt),
- Medienbildung aus der Perspektive der Lehrerinnen- und Lehrerbildung hin zur Professionalität.

Die eigene Medienkompetenz ist als Schlüsselqualifikation im Informationszeitalter zu sehen. Das bedeutet wiederum für Lehrerinnen und Lehrer, sich eine grundlegende medienpädagogische Kompetenz als Voraussetzung zur Gestaltung medienintegrierter Lernszenarien anzueignen.

Dabei gliedert sich die „Medienpädagogische Kompetenz“ in folgende sechs Bereiche:

1. „Selbst medienkompetent zu handeln,
2. den Stellenwert von Medien und Informationstechnologien für Kinder und Jugendliche in sensibler Weise zu erfassen und als Voraussetzung des Lernens mit und über Medien und Informationstechnologien zu berücksichtigen,
3. Medien und Informationstechnologien als Hilfsmittel für Unterrichten und Beurteilen bzw. für neue Lehr- und Lernformen zu nutzen,
4. Erziehungs- und Beratungsaufgaben zu Medienfragen im Sinne von Medienerziehung und Informations- und Kommunikationstechnologischer Bildung wahrzunehmen und entsprechende Unterrichtseinheiten und Projekte durchzuführen,
5. Medien und Informationstechnologien für Verwaltungs- und Organisationsaufgaben des Lehrberufs zu nutzen,
6. personale, ausstattungsbezogene, organisatorische und weitere institutionelle Bedingungen für medienpädagogische Aufgaben in der Schule zu erfassen und zu gestalten und in innovativer Weise an der Entwicklung entsprechender Schulkonzepte mitzuwirken.“

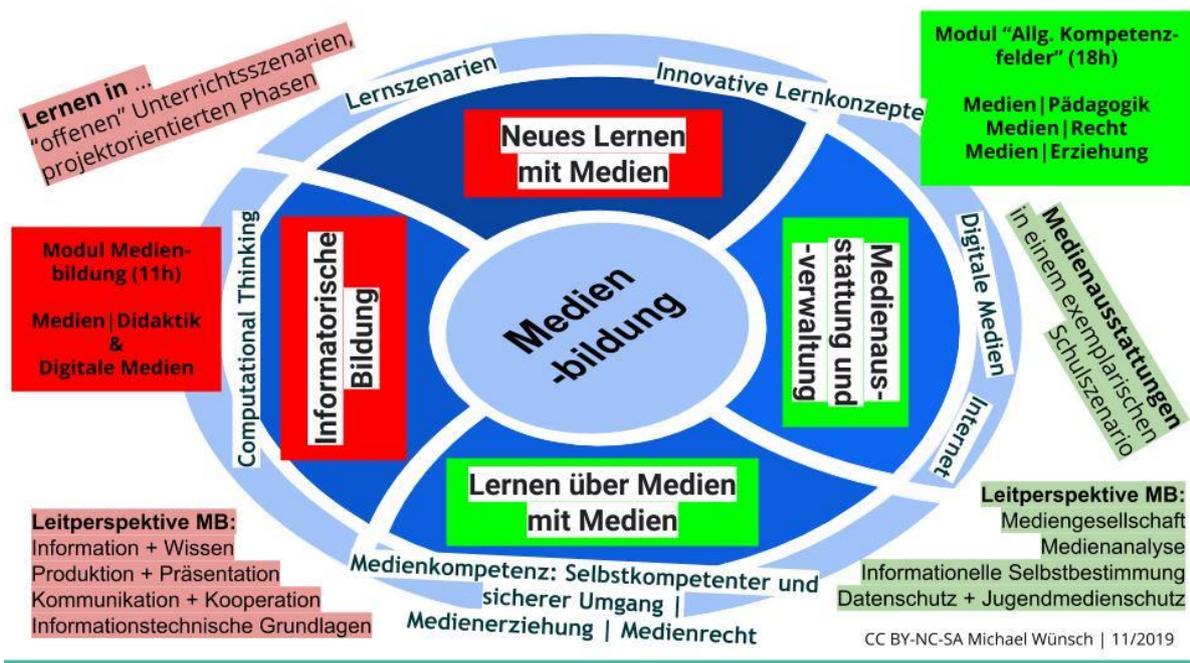
Umsetzung

Das Gesamtkonzept zur Medienbildung am Seminar Nürtingen weist spezifische Schwerpunkte in den Bereichen „Medien|Pädagogik“, „Medien|Didaktik“ und „Medien|Recht“ aus (siehe auch Medienbildungsplan 2. Auflage für die Seminare BW <http://bit.ly/2M4NZbA>).

Diese werden umgesetzt in folgenden Ausbildungsszenarien:

- Medien|Didaktik:
 - Modul „Medienbildung“ (Ganztagsveranstaltung im 1. Ausbildungsabschnitt)
 - Didaktik der Fächer
- Medien|Pädagogik:
 - Im Rahmen der Module „Allgemeine Kompetenzfelder“ (Pädagogik im 2. Ausbildungsabschnitt)
- Medien|Recht:
 - Schulrecht
 - Modul „Allgemeine Kompetenzfelder“

Die konkreten inhaltlichen Schwerpunkte der einzelnen Ausbildungsszenarien werden in den Seminarinfo-Veranstaltungen auf Grundlage des folgenden Schaubildes näher ausgeführt werden:



Weitere Möglichkeiten, sich mit Aspekten der Medienbildung auseinander zu setzen bieten sich am Seminar in Blended Learning Lernszenarien sowie durch die interessen- und potenzialorientierte Themenwahl z.B. in OFSA (Offene Seminararbeit).

Wir gehen davon aus, dass sich alle Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter bis zum Ende ihrer Ausbildung schwerpunktmäßig in den Bereichen der eigenen Medienkompetenz sowie der medienpädagogischen Kompetenz auf Basis der Ausbildungsstandards der Seminare und des Medienbildungsplanes des Seminars Nürtingen entsprechende Kompetenzen angeeignet haben.

Die erworbenen Kompetenzen können als **Medienportfolio** in das individuelle Entwicklungsportfolio einfließen.

Selbsteinschätzungsbogen zur Medienkompetenz / Medienpädagogischen Kompetenz

Nutzungshinweise

Dieser Selbsteinschätzungsbogen kann für folgende Szenarien eingesetzt werden:

- » Evaluation der eigenen Medienkompetenz zu Beginn und am Ende der Ausbildung
- » Lernstandsdiagnostik im Sinne einer Selbstreflexion

→ Evaluation der eigenen Medienkompetenz zu Beginn der Ausbildung

1. Medienpädagogik					
Nr.	Kompetenz	trifft voll zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
1.1	Ich kann Chancen und Risiken im Umgang mit digitalen Medien benennen (Social Media, Cybermobbing etc.).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2	Ich kann Medien als Sozialisationsfaktor in Lehr-/Lernprozessen berücksichtigen (Mediennutzungsstudien, Medienausstattung, Kommunikationsformen etc.).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.3	Ich kann grundlegende Aspekte der Medienethik vermitteln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Mediendidaktik					
Nr.	Kompetenz	trifft voll zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
2.1	Ich kann didaktische Prinzipien (individuelles, kollaboratives, dezentrales, mobiles Lernen) der Nutzung digitaler Medien anwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.2	Ich kann digitale Medien unter (fach-)didaktischen und methodischen Gesichtspunkten in Lehr-/Lernprozesse einbeziehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.3	Ich kann digitale Medien unter (fach-)didaktischen und methodischen Gesichtspunkten in Lehr-/Lernprozesse einbeziehen.				
	» Dokumentenkamera/Beamer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	» Mobile Endgeräte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	» Interaktives Whiteboard	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Medienrecht					
Nr.	Kompetenz	trifft voll zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
3.1	Ich kann Maßnahmen zur Wahrung des Datenschutzes treffen (Passwörter, Datenverschlüsselung). Ich kann die zentralen Aspekte des Urheberrechts bei der Erstellung und Nutzung digitaler Medien berücksichtigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.2	Ich kann Materialien aus dem Internet unter Beachtung der Lizenzbedingungen recherchieren. Ich kann Maßnahmen zur Wahrung des Datenschutzes treffen (Passwörter, Datenverschlüsselung).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.3	Ich kann die zentralen Aspekte des Urheberrechts bei der Erstellung und Nutzung digitaler Medien berücksichtigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Medientechnik					
Nr.	Kompetenz	trifft voll zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
4.1	Ich kann das zur Mediennutzung erforderliche technische Basiswissen anwenden » Betriebssysteme (z.B. Dateiformate, Dateimanagement, Datensicherung) » Computernetze: LAN – WLAN » Hardware (z.B. Schnittstellen, Kabel, Adapter)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.2	Ich kann die digitale Infrastruktur der Schule fachgerecht nutzen. » Digitale Medien (z.B. Computer, Beamer, Interaktives Whiteboard, Dokumentenkamera) » Pädagogische Netze: Musterlösungen PaedML » WLAN » Störungsbeseitigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.3	Ich kann Software sachgerecht und zielgerichtet zur Unterrichtsvorbereitung und im Unterricht einsetzen. » Office-Anwendungen » Bild-; Audio-, Videobearbeitung » Webbrowser, Webanwendungen » Mobile Anwendungen (Apps) » Lernplattformen z.B. Moodle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Mediengestaltung

Nr.	Kompetenz	trifft voll zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
5.1	Ich kann die Grundlagen der Gestaltung bei der Medienproduktion anwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.2	Ich kann wesentliche Aspekte der visuellen Kommunikation bei der Erstellung und Nutzung digitaler Medien berücksichtigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.3	Ich kann Präsentationen kriteriengeleitet reflektieren und bewerten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Individuelles Planungsraster / Medienportfolio

1. Medienpädagogik			
Medienpädagogische Kompetenzen	Themen	Veranstaltung	Zeit-rahmen
1.1 Die Anwärter/innen können Chancen und Risiken beim Umgang mit digitalen Medien benennen.	•		
1.2 Sie können Medien als Sozialisationsfaktor in Lehr-/Lernprozessen berücksichtigen.	•		
1.3 Sie können grundlegende Aspekte der Medienethik vermitteln.	•		

2. Mediendidaktik			
Mediendidaktische Kompetenzen	Themen	Veranstaltung	Zeit-rahmen
2.1 Die Anwärter/innen können didaktische Prinzipien der Nutzung digitaler Medien anwenden.	•		
2.2 Sie können digitale Medien unter (fach-)didaktischen und methodischen Gesichtspunkten in Lehr-/Lernprozessen einbeziehen.	•		
2.3 Sie können Anwendungen sowie Dienste des Internets in Lehr-/Lernprozesse einbeziehen.	•		

3. Medienrecht			
Medienrechtliche Kompetenzen	Themen	Veranstaltung	Zeit- rahmen
3.1 Die Anwärter/innen können Maßnahmen zur Wahrung des Datenschutzes treffen.	•		
3.2 Sie können die zentralen Aspekte des Urheberrechts bei der Erstellung und Nutzung digitaler Medien berücksichtigen.	•		
3.3 Sie können Materialien aus dem Internet unter Beachtung der Lizenzbedingungen recherchieren.	•		

4. Medientechnik			
Medientechnische Kompetenzen	Themen	Veranstaltung	Zeit- rahmen
4.1 Die Anwärter/innen können das zur Mediennutzung erforderliche technische Basiswissen anwenden.	•		
4.2 Sie können die digitale Infrastruktur der Schule fachgerecht nutzen.	•		
4.3 Sie können Software sachgerecht und zielgerichtet zur Unterrichtsvorbereitung und im Unterricht einsetzen.	•		

5. Mediengestaltung			
Mediengestalterische Kompetenzen	Themen	Veranstaltung	Zeitrahmen
5.1 Die Anwärter/innen können die Grundlagen der Gestaltung bei der Medienproduktion anwenden.	•		
5.2 Sie können wesentliche Aspekte der visuellen Kommunikation bei der Erstellung und Nutzung digitaler Medien berücksichtigen.	•		
5.3 Sie können Präsentationen kriteriengeleitet reflektieren und bewerten.	•		

Selbsteinschätzungsbogen zur Medienkompetenz / Medienpädagogischen Kompetenz

Nutzungshinweise

Dieser Selbsteinschätzungsbogen kann für folgende Szenarien eingesetzt werden:

- » Evaluation der eigenen Medienkompetenz zu Beginn und am Ende der Ausbildung
- » Lernstandsdiagnostik im Sinne einer Selbstreflexion

→ Evaluation der eigenen Medienkompetenz am Ende der Ausbildung

1. Medienpädagogik					
Nr.	Kompetenz	trifft voll zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
1.1	Ich kann Chancen und Risiken im Umgang mit digitalen Medien benennen (Social Media, Cybermobbing etc.).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2	Ich kann Medien als Sozialisationsfaktor in Lehr-/Lernprozessen berücksichtigen (Mediennutzungsstudien, Medienausstattung, Kommunikationsformen etc.).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.3	Ich kann grundlegende Aspekte der Medienethik vermitteln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Mediendidaktik					
Nr.	Kompetenz	trifft voll zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
2.1	Ich kann didaktische Prinzipien (individuelles, kollaboratives, dezentrales, mobiles Lernen) der Nutzung digitaler Medien anwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.2	Ich kann digitale Medien unter (fach-)didaktischen und methodischen Gesichtspunkten in Lehr-/Lernprozesse einbeziehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.3	Ich kann digitale Medien unter (fach-)didaktischen und methodischen Gesichtspunkten in Lehr-/Lernprozesse einbeziehen.				
	» Dokumentenkamera/Beamer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	» Mobile Endgeräte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	» Interaktives Whiteboard	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Medienrecht					
Nr.	Kompetenz	trifft voll zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
3.1	Ich kann Maßnahmen zur Wahrung des Datenschutzes treffen (Passwörter, Datenverschlüsselung). Ich kann die zentralen Aspekte des Urheberrechts bei der Erstellung und Nutzung digitaler Medien berücksichtigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.2	Ich kann Materialien aus dem Internet unter Beachtung der Lizenzbedingungen recherchieren. Ich kann Maßnahmen zur Wahrung des Datenschutzes treffen (Passwörter, Datenverschlüsselung).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.3	Ich kann die zentralen Aspekte des Urheberrechts bei der Erstellung und Nutzung digitaler Medien berücksichtigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Medientechnik					
Nr.	Kompetenz	trifft voll zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
4.1	Ich kann das zur Mediennutzung erforderliche technische Basiswissen anwenden » Betriebssysteme (z.B. Dateiformate, Dateimanagement, Datensicherung) » Computernetze: LAN – WLAN » Hardware (z.B. Schnittstellen, Kabel, Adapter)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.2	Ich kann die digitale Infrastruktur der Schule fachgerecht nutzen. » Digitale Medien (z.B. Computer, Beamer, Interaktives Whiteboard, Dokumentenkamera) » Pädagogische Netze: Musterlösungen PaedML » WLAN » Störungsbeseitigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.3	Ich kann Software sachgerecht und zielgerichtet zur Unterrichtsvorbereitung und im Unterricht einsetzen. » Office-Anwendungen » Bild-; Audio-, Videobearbeitung » Webbrowser, Webanwendungen » Mobile Anwendungen (Apps) » Lernplattformen z.B. Moodle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Mediengestaltung

Nr.	Kompetenz	trifft voll zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
5.1	Ich kann die Grundlagen der Gestaltung bei der Medienproduktion anwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.2	Ich kann wesentliche Aspekte der visuellen Kommunikation bei der Erstellung und Nutzung digitaler Medien berücksichtigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.3	Ich kann Präsentationen kriteriengeleitet reflektieren und bewerten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>